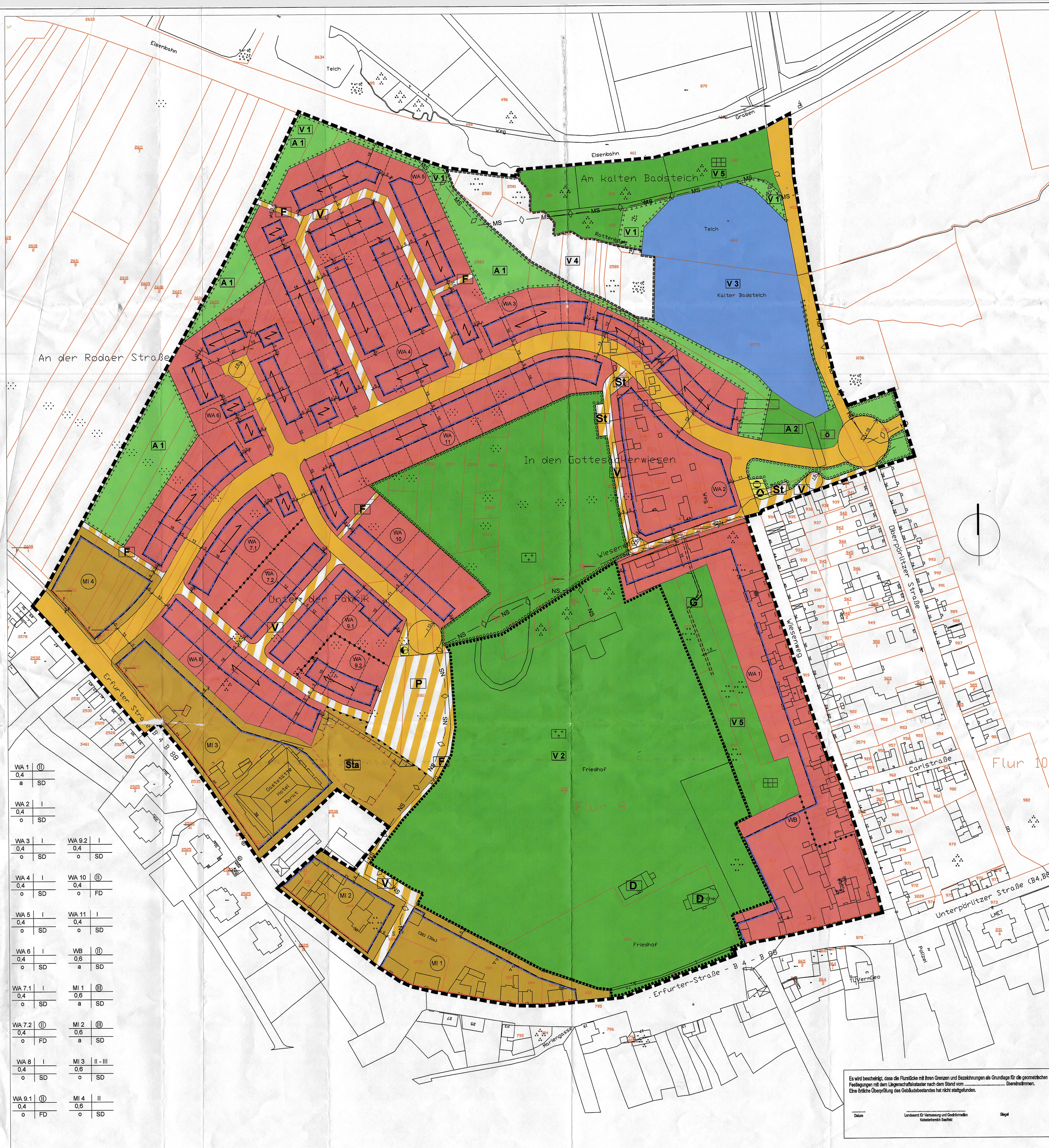


Gebiet	Anzahl der Vollgeschosse	Grundflächenzahl	Bauweise	Dachform
WA 1	II	0,4	a	SD
WA 2	I	0,4	o	SD
WA 3	I	0,4	o	SD
WA 4	I	0,4	o	SD
WA 5	I	0,4	o	SD
WA 6	I	0,4	o	SD
WA 7.1	I	0,4	o	SD
WA 7.2	II	0,4	o	FD
WA 8	I	0,4	o	SD
WA 9.1	II	0,4	o	FD
WA 9.2	I	0,4	o	SD
WA 10	II	0,4	o	FD
WA 11	I	0,4	o	SD
WB	II	0,6	a	SD
MI 1	III	0,6	a	SD
MI 2	III	0,6	a	SD
MI 3	II - III	0,6	o	SD
MI 4	II	0,6	o	SD

Es wird bescheinigt, dass die Flurstücke mit ihren Grenzen und Bezeichnungen als Grundlage für die geometrischen Festlegungen mit dem Liegenschaftskataster nach dem Stand vom .... übereinstimmen.
Eine örtliche Überprüfung des Gebäudebestandes hat nicht stattgefunden.

Datum .... Landesamt für Vermessung und Geoinformation Katasterbereich Saalfeld .... Siegel

PLANZEICHENERKLÄRUNG

A ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN nach BauGB, BauNVO und PlanzV

Nutzungsschablone:

Art der baulichen Nutzung	Anzahl der Vollgeschosse
Grundflächenzahl	
Bauweise	Dachform

Planzeichen	Ermächtigung
Art der baulichen Nutzung	**§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und BauNVO**
Allgemeines Wohngebiet mit Bezeichnung z.B. WA 1	§ 4 BauNVO
Besonderes Wohngebiet	§ 4a BauNVO
Mischgebiet mit Bezeichnung z.B. MI 1	§ 6 BauNVO
Abgrenzung unterschiedlicher Arten der baulichen Nutzung bzw. unterschiedlicher Dachformen	§ 1Abs.4 BauNVO
Maß der baulichen Nutzung	**§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB**
0,4 — Grundflächenzahl als Höchstmaß, z.B. 0,4	§ 16 Abs. 3 Nr. 1 BauNVO
Anzahl der Vollgeschosse	§ 16 Abs. 3 Nr. 2 BauNVO
I — als Höchstmaß, z.B. II	
II - III — als Mindest- und Höchstmaß, z.B. II - III	
(III) — zwingend, z.B. III	
Bauweise, überbaubare Grundstücksfläche sowie die Stellung der baulichen Anlagen	**§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB**
o — offene Bauweise	§ 22 Abs. 2 BauNVO
a — abweichende Bauweise	§ 22 Abs. 4 BauNVO
Baulinie	§ 23 Abs. 2 BauNVO
Baugrenze	§ 23 Abs. 3 BauNVO
Firstrichtung	
Flächen für Nebenanlagen	**§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB**
Sta — Private Stellplatzanlage	§ 23 Abs. 3 BauNVO
Verkehrsflächen	**§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB**
Straßenbegrenzungslinie	§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB
Straßenverkehrsfläche	§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB
Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung	§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB
Zweckbestimmung:	
V — Mischverkehrsfläche	
F — Fußweg	
P — Parkplatz	
St — Stellplätze	
Bereich ohne Ein - und Ausfahrt	§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB
Fläche für Versorgungsanlagen	**§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB**
Fläche für Versorgungsanlage	
Zweckbestimmung:	
Trafo	
Gas	
Wertstoffsammelplatz	
Grünflächen	**§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB**
Grünflächen	
Zweckbestimmung:	
Private Gärten	
Friedhof Bestand	
Friedhof Erweiterung	
ö — Öffentliche Grünanlage	
Wasserflächen	**§ 9 Abs. 1 Nr. 16 BauGB**
Kalter Badsteich	
Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft	**§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB**
Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft	§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB
V1 — Vermeidungsmaßnahme, z.B. V1	
A1 — Ausgleichsmaßnahme, z.B. A1	
Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen	§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB
Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern	§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB
Umgrenzung von Schutzgebieten im Sinne des Naturschutzrechts (§18 Biotope)	§ 9 Abs. 6 BauGB
Geh-, Fahr- und Leitungsrechte	**§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB**
Mit einem Gehrecht zu belastende Fläche	§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB
G — Bezeichnung der mit einem Gehrecht zu belastenden Fläche	
Festsetzungen nach § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 83 ThürBO	
SD — Satteldach	
FD — Flachdach	
Regelungen für die Stadterhaltung und Denkmalschutz	**§ 9 Abs. 6 BauGB**
D — Einzelanlagen die dem Denkmalschutz unterliegen	
Sonstige Festsetzungen	
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches	§ 9 Abs. 7 BauGB
1,5 — Vermassung in Meter, z.B. 1,5 m	

B NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN — § 9 Abs. 6 BauGB

- —MS—◊— Mittelspannungskabel
- —NS—◊— Niederspannungskabel
- —HD—◊— Hochdruckgasleitung

C HINWEISE UND PLANZEICHEN OHNE FESTSETZUNGSCHARAKTER

- Vorhandene Bebauung
- Vorhandene Flurstücksgrenzen lt. Kataster
- 2584 — Vorhandene Flurstücksbezeichnungen z. B. Flurstück 2584
- Parzellierungsvorschlag

VERFAHRENSVERMERKE ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 31a

Beschluss des Stadtrates Ilmenau zur Teilung des Bebauungsplanes Nr. 31 und Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 31a gem. § 2 Abs. 1 BauGB vom ...17.04.2008... bekannt gemacht am ...02.05.2008...

Ilmenau, den ...19.08.10... .... Der Oberbürgermeister

Die frühzeitige Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 i.V.m. § 2 Abs. 4 BauGB (Scoping) wurde durchgeführt am ...22.07.08...

Ilmenau, den ...19.08.10... .... Der Oberbürgermeister

Die frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB wurde durchgeführt vom ...17.11.08... bis zum ...21.11.08... bekannt gemacht am ...30.10.08...

Ilmenau, den ...19.08.10... .... Der Oberbürgermeister

Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gem. § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom ...04.11.08... zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

Ilmenau, den ...19.08.10... .... Der Oberbürgermeister

Die Absicht, die Satzung über einen Bebauungsplan aufzustellen, ist der für Raumordnung und Landesplanung zuständigen Behörde schriftlich mitgeteilt worden am ...28.03.2008...

Ilmenau, den ...19.08.10... .... Der Oberbürgermeister

Der Stadtrat Ilmenau hat am ...14.05.09... den Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich Textfestsetzung mit Begründung gebilligt und gem. § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung beschlossen. Die Träger öffentliche Belange wurden mit Schreiben vom ...04.06.09... zur Abgabe einer Stellungnahme zum Entwurf aufgefordert.

Ilmenau, den ...19.08.10... .... Der Oberbürgermeister

Der Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich Textfestsetzung hat gem. § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB mit Begründung in der Zeit vom ...09.06.09... bis zum ...15.07.09... zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen.
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung sind gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB im Amtsblatt der Stadt Ilmenau Nr. 7/09 vom ...29.05.09... mit dem Hinweis ortsüblich bekannt gemacht worden, dass Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können.

Ilmenau, den ...19.08.10... .... Der Oberbürgermeister

Es wird bescheinigt, dass die Flurstücke mit ihren Grenzen und Bezeichnungen mit dem Liegenschaftskataster nach dem Stand vom ...16.09.2009... übereinstimmen.

Saalfeld, den ...12.07.2010... (Voigt) Landesamt für Vermessung und Geoinformation Katasterbereich Saalfeld

Der Stadtrat hat die vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange geprüft und die Abwägung beschlossen am ...20.05.2010... Das Ergebnis ist mitgeteilt worden am ...03.06.2010...

Ilmenau, den ...19.08.10... .... Der Oberbürgermeister

Der Stadtrat Ilmenau hat am ...20.05.2010... die Satzung und Begründung des Bebauungsplanes

BESCHLOSSEN

Ilmenau, den ...19.08.10... .... Der Oberbürgermeister

Der Bebauungsplan einschließlich der Textfestsetzung ist gem. § 10 Abs. 2 BauGB durch Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom ...24.11.10...
Az.: 310-4621.20-3619/2010-16070029 - WA/WB/MI-Am Friedhof Ost

GENEHMIGT

Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhalts dieses Bebauungsplanes mit dem Willen der Stadt Ilmenau sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes werden bekundet.

AUSFERTIGUNG

Ilmenau, den ...20.12.10... .... Der Oberbürgermeister

Die Genehmigung der höheren Verwaltungsbehörde vom ...24.11.10... wurde gem. § 10 Abs. 3 BauGB im Amtsblatt der Stadt Ilmenau Nr. 12/10 vom ...17.12.10... mit dem Hinweis ortsüblich bekannt gemacht, dass der Bebauungsplan während der allgemeinen Öffnungszeiten des Stadtbauamtes Ilmenau, Topfmarkt 10, Zi. 231, zu jedermanns Einsichtnahme bereit gehalten und auf Verlangen über den Inhalt Auskunft erteilt wird.
Mit dieser Bekanntmachung wurde der Bebauungsplan

RECHTSVERBINDLICH

Ilmenau, den ...20.12.10... .... Der Oberbürgermeister

Rechtsgrundlagen

1. **Baugesetzbuch (BauGB)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I, S. 2585)
2. **Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO)** vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
3. **Thüringer Bauordnung (ThürBO)** i.d.F. vom 16.03.2004 (GVBl. S. 349), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05.02.2008 (GVBl. S. 40)
4. **Raumordnungsgesetz (ROG)** vom 18.08.1997 (BGBl. I S. 2081, 2102), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 09.12.2006 (BGBl. I S. 2833)
5. **Raumordnungsverordnung (RoV)** vom 13.12.1990 (BGBl. I S. 2766), zuletzt geändert durch Artikel 2b des Gesetzes vom 18.06.2002 (BGBl. I S. 1914)
6. **Thüringer Landesplanungsgesetz (ThürLPlG)** vom 15.05.2007 (GVBl. S.45)
7. **Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)** vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58)
8. **Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO)** i.d.F. der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Art. 12a des Gesetzes vom 24.06.2008 (GVBl. 2008, S. 134ff (173))
9. **Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatschG)** vom 25.03.2002 (BGBl. I S. 1193), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 12.12.2007 (BGBl. I S. 2873, 2008 I S. 47)
10. **Thüringer Gesetz für Natur und Landschaft (Thüringer Naturschutzgesetz - ThürNatG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.08.2006 (GVBl. S. 421), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20.07.2007 (GVBl. S. 85)
11. **Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG)** i.d.F. der Bekanntmachung vom 26.09.2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23.10.2007 (BGBl. I S. 2470)
12. **Thüringer Gesetz zur Pflege und zum Schutz der Kulturdenkmale (Thüringer Denkmalschutzgesetz - ThürDSchG)** i.d.F. vom 14.04.2004 (GVBl. S. 465, 562), geändert durch Gesetz vom 23.11.2005 (GVBl. S. 359)
13. **Bundeskleingartengesetz (BKleingG)** vom 28.02.1983 (BGBl. I S. 210), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 19.09.2006 (BGBl. I S. 2146)
14. **Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG)** i.d.F. der Bekanntmachung vom 19.08.2002 (BGBl. I S. 3245), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 10.05.2007 (BGBl. I S. 666)
15. **Thüringer Wassergesetz (ThürWG)** in der Fassung vom 23.02.2004 (GVBl. S. 244), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17.12.2004 (GVBl. S.889)
16. **Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.2005 (BGBl. I S. 1757,2797); zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23.10.2007 (BGBl. I, S. 2470)
17. **Thüringer Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung** (Thüringer UVP-Gesetz - ThürUVPG) vom 20.07.2007 (GVBl. S. 85)
18. **Thüringer Straßengesetz (ThürStrG)** vom 07.05.1993 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 10. März 2005 (GVBl. S. 58)
19. **Bundesfernstraßengesetz (FStrG)** i.d.F. der Bekanntmachung vom 28.06.2007 (BGBl. I S. 1206)
20. **Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten (Bundes-Bodenschutzgesetz – BBodSchG)** vom 17.03.1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 09.12.2004 (BGBl. I S. 3214)

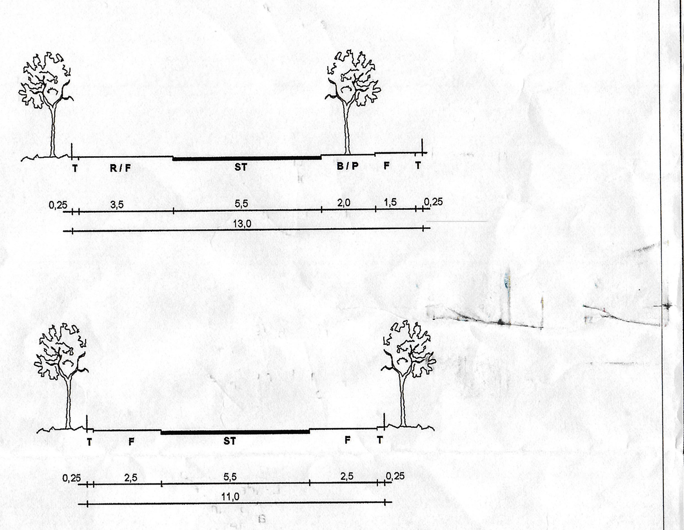
Stand: 08.07.2008

Informelle Darstellung der Regelquerschnitte

der Straßenverkehrsflächen und der verkehrsberuhigten Bereiche (Mischverkehrsflächen) bezogen auf die im Plan festgesetzten Gesamtbreiten
(Angaben in Meter, zeichnerische Darstellung im Schema ohne Maßstab)

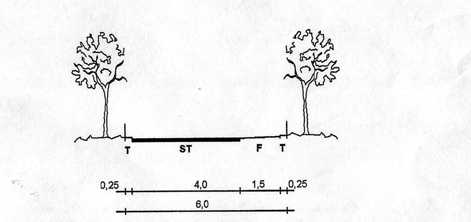
1. Straßenverkehrsflächen

- R / F — Rad- und Fußweg
- F — Fußweg
- ST — Straße
- B / P — Bäume mit dazwischenliegenden Parkstellflächen parallel zur Straße
- T — Trennstreifen / Sicherheitsabstand



2. Mischverkehrsflächen

- F — Fußwegbereich, bei Bedarf überfahrbar
- ST — Fahrgasse optisch getrennt vom Fußwegbereich
- T — Trennstreifen / Sicherheitsabstand



Die Genehmigung erfolgte unter
Az.: 310-4621.20-3619/2010-16070029-WA/WB/MI-Am Friedhof Ost
Weimar, den 24.11.2010

39

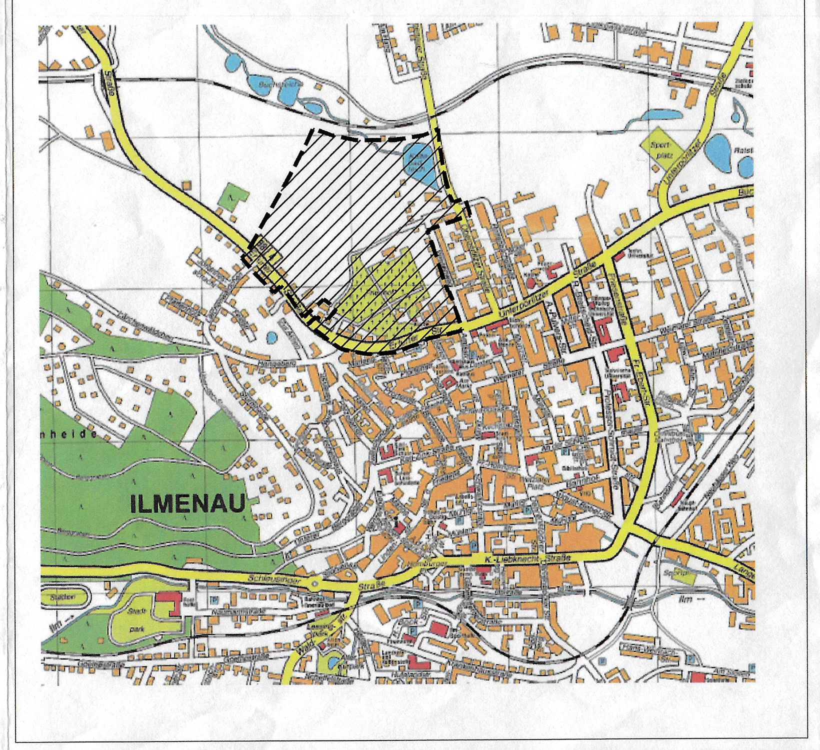
Stadt Ilmenau
Bebauungsplan Nr. 31a „Am Friedhof Ost“

Teil A – Planzeichnung

M 1 : 1000 — 01.02.2010

Erarbeitet im Auftrag und unter Mitwirkung des Stadtbauamtes der Stadt Ilmenau

Dr. Walther + Walther
Freie Architekten u. Stadtplaner
99089 Erfurt / Storchmühlenweg 13

Telefon 0361 / 2111310, Fax 0361 / 2606586
e-mail dr-walther-walther@t-online.de
homepage www.dr-walther-walther.de

Bearbeiter: Dr. Ing. Christine Walther